

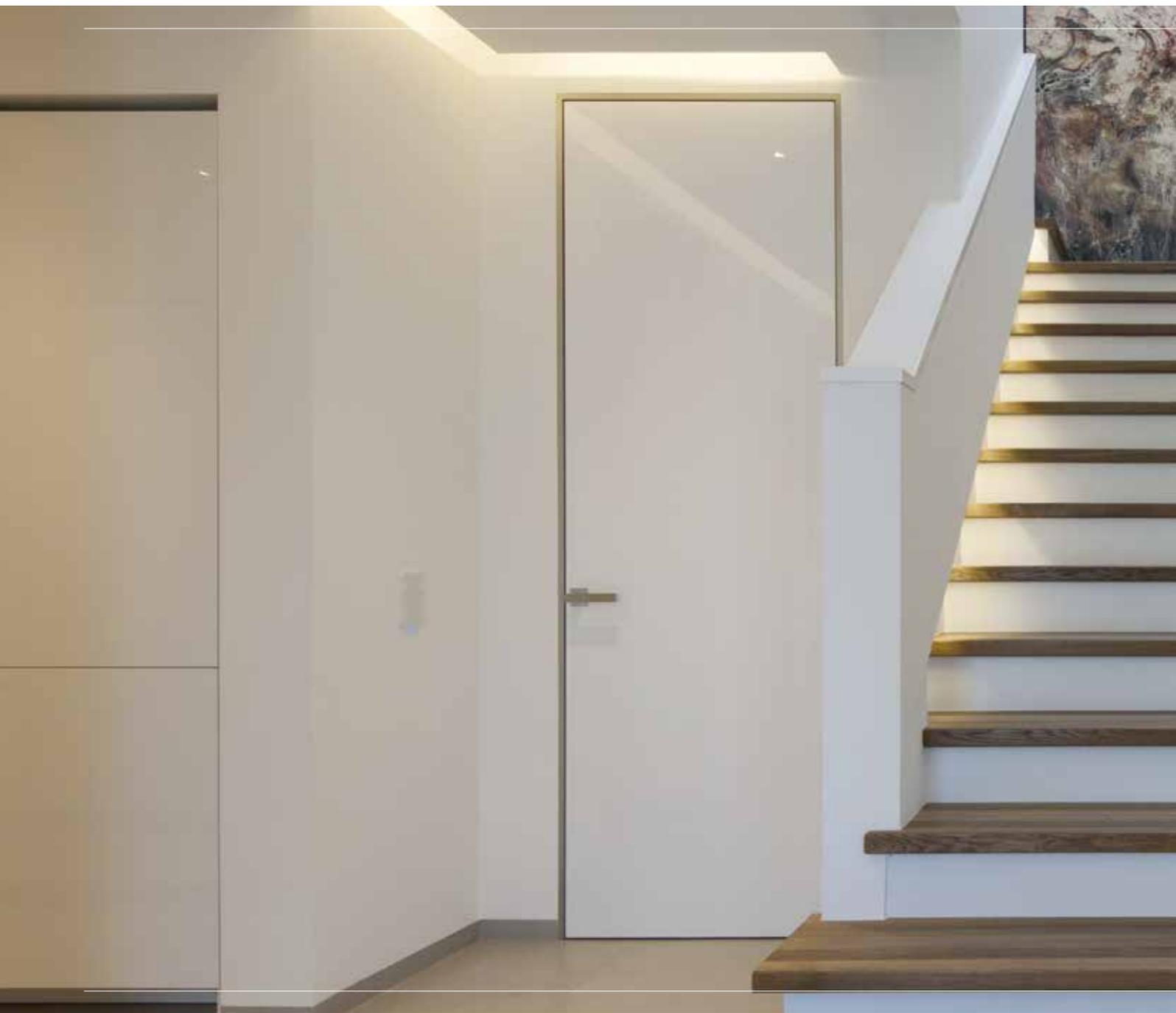


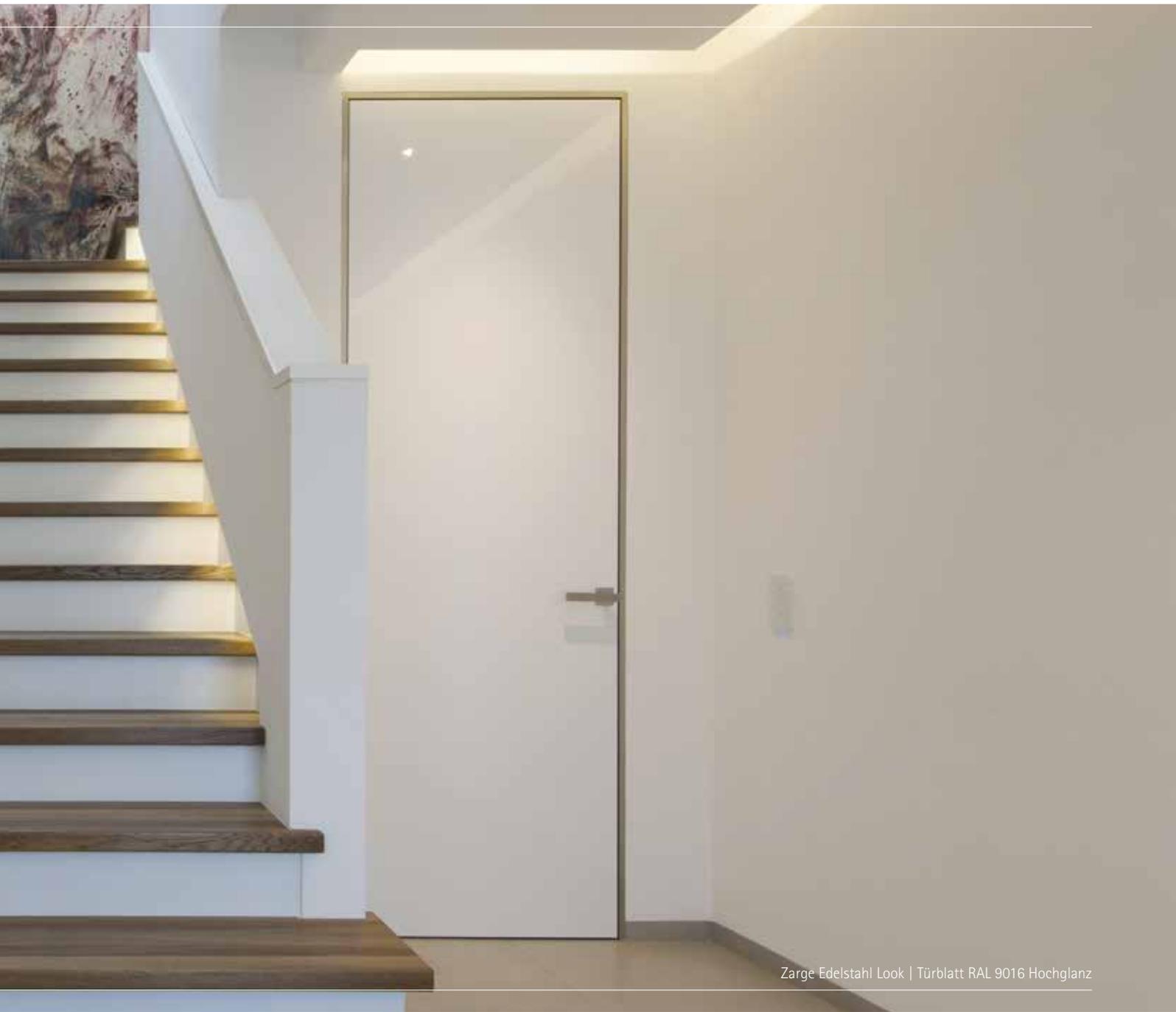
Verliebt in gutes Design.

Gutes Design ist bei der Inneneinrichtung für viele unverzichtbar.
Nicht aufdringlich, aber klar erkennbar!

Die modulWERK 2.0 steht für eine perfekte Harmonie zwischen Tür und Zarge – wobei der Fokus der Gestaltung fast ausschließlich auf der Zarge liegt. Mit einer reduzierten Ansichtsbreite von nur 18 mm und dem edel verarbeiteten Werkstoff Aluminium setzt sich diese wandbündige Tür deutlich von den bekannten Modellen aus dem Handel ab. Für alle, die Wert auf ein Maximum an Designanspruch zu einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis legen.

modul
WERK 2.0





Zarge Edelstahl Look | Türblatt RAL 9016 Hochglanz

- 1 wandbündige Aluminiumzarge**
Die wandbündige Aluminiumzarge hat nur 18 mm Ansichtsbreite.
- 2 Unterzarge für perfekten Einbau**
Jede Zarge wird mit einer Unterzarge geliefert. Somit kann eine einfache und sichere Montage gewährleistet werden. Die Unterzarge dient anderen Gewerken als Vorgabe für einen perfekten und rissfreien Wandanschluss.
- 3 Türblatt**
Das 40 mm starke Türblatt erhält immer eine Röhrenspanplatteneinlage.
- 4 verdeckt liegende Bänder**
Ausgefeilte Technik – aber nicht sichtbar. Dafür stehen die verdeckt liegenden Bandsysteme aus dem Hause Simonswerk. In diesem Fall wird das Tectus TE 240 3D in Edelstahloptik eingesetzt.
- 5 Flüsterschloss**
Beim Schloss gibt es keine Kompromisse. Jede Tür ist mit einem Klasse 3 Flüsterschloss ausgestattet.
- 6 reverse öffnend**
Die Tür kann auf der gewünschten wandbündigen Seite sowohl nach innen als auch nach außen geöffnet werden.



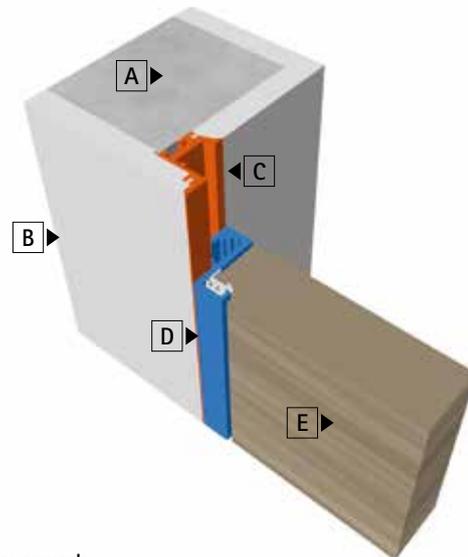


7 Oberflächen

Neben lackierten Oberflächen stehen hier Echtholz Furniere in geplankter Optik, Alpi Furniere und außergewöhnliche Prägefurniere zur Auswahl.

8 Wandöffnung

modulWERK 2.0 benötigt keine Vergrößerung der Wandöffnung, jedoch ist das Türblatt (und lichter Durchgang) um nur 35 mm reduziert. Somit ist der Einsatz im Neubau wie auch in der Renovierung möglich.



A Mauerwerk

B Putzoberfläche

C Aluminium-Unterzarge

D Aluminium-Deckzarge

E 40 mm Türblatt



moduWERK 2.0 | Zarge Edelstahl Look |
Türblatt Alpi Furnier Ebenholz Maro quer



moduWERK 2.0 | Zarge Edelstahl Look |
Türblatt Räuchereiche geplankt quer



modulWERK 2.0 | Zarge Edelstahl Look |
Türblatt RAL 9016 verkehrsweiß



modulWERK 2.0 | Zarge Edelstahl Look | Türblatt Alpi Furnier Antra quer

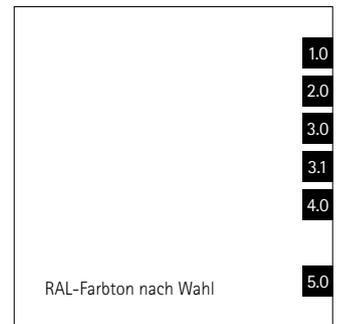
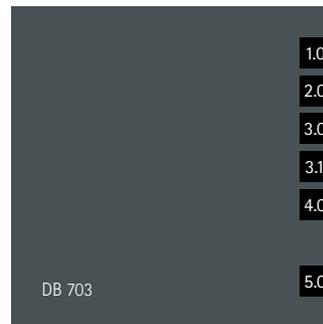
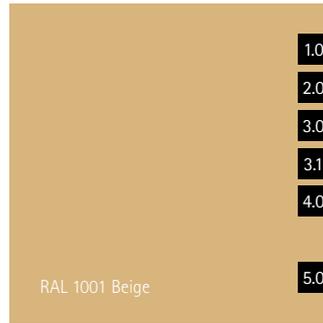
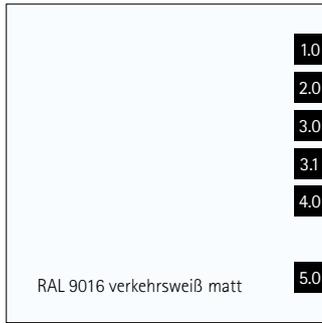
Oberflächen

Echtholz furnier, geplankt

Geplantes Durcheinander – mit allen Facetten der Natur, dafür stehen geplankte Furniere. Die Natürlichkeit und Wärme von echtem Holz ist bei jedem Furnier einzigartig. Geplankte Flächen erzeugen zudem durch Ihren Mix aus verschiedenen Stammteilen wieder eine Harmonie, und besitzen somit eine höhere Authentizität als klassische Furniere. Durch die Vielzahl von Einzelfurnieren verlangt das Auge nach mehr natürlicher Schönheit, zudem erleichtert das lebhaftere Erscheinungsbild die harmonische Kombination mehrerer Türen in einer Gesamtansicht. Echter geht nicht!



Die Nummerierung in den schwarzen Boxen gibt an, welche Türserien in der jeweiligen Oberfläche erhältlich sind.



Lackoberfläche

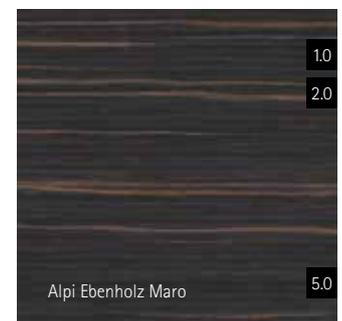
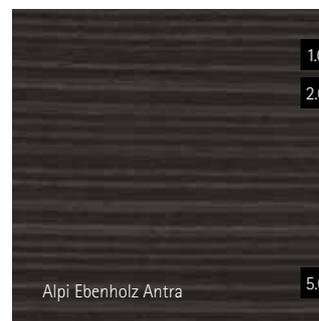
Mindestens 3 Lackiervorgänge – umweltschonend verarbeitet – dafür steht die bewährte Lackoberfläche von vitaDOOR. Beim ersten Arbeitsgang wird die Tür grundiert und bildet damit den Haftgrund für weitere Lackierungen. Hochmoderne Spritzroboter leisten den nächsten Arbeitsgang und erreichen somit eine geschlossene Lackfläche auf der Tür.

Erst durch die Endlackierung wird der hohe Qualitätsanspruch erreicht, welcher sprichwörtlich als „ringfest“ beschrieben wird. Als bisher einziger Hersteller in Deutschland wird jede Lackoberfläche in einem Lichttunnel visuell auf alle Qualitätseigenschaften geprüft. Dieses Verfahren stammt aus der Automobilindustrie, und hat sich für vitaDOOR seit einigen Jahren bewährt.

Oberflächen

Alpi Furniere Finline

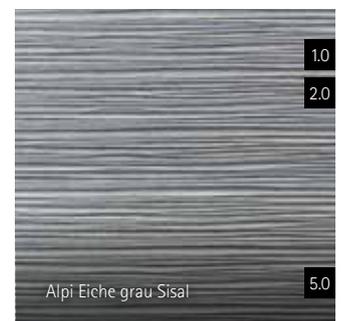
Furnier aus Furnier – ist sicherlich die beste Beschreibung für Alpi Furniere. Sogenannte Messerfurniere aus nachwachsendem Plantagenholz wie Pappel, Linde und Ayous werden aufeinander geschichtet und wieder zu einem Massivholzblock verleimt. Bei dem Schichtaufbau können nun unterschiedlich eingefärbte Furniere aufgelegt werden, und bestimmen damit die spätere Optik des Alpi Furnier. Der Gestaltung sind dabei keine Grenzen gesetzt. So können auch optisch exotische Hölzer erzeugt werden und das garantiert in gleichbleibender Qualität mit einheitlichem Farb- und Strukturverlauf.



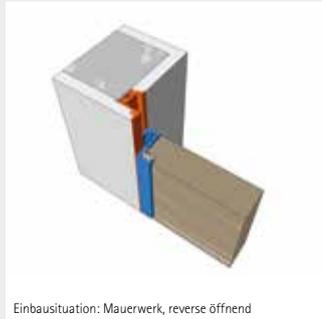


Prägefurnier

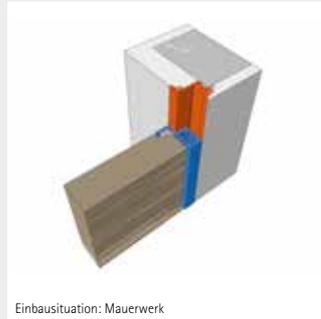
Einprägend – für jeden der diese Oberfläche fühlt. Mit allen Eigenschaften der ALPI- Furniere, stellen sich Prägefurniere erst richtig in den Vordergrund. Bei diesem besonderen Verfahren werden mehrere Furniere aufeinander gelegt, und mit extremem Druck in eine Trägerplatte verpresst. Somit entsteht diese außergewöhnliche Haptik und 3 Dimensionalität. Die Türblattkanten werden für einen sauberen Ansatz nicht mit Prägefurnier gefertigt.



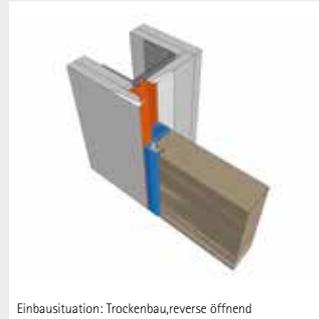
Verliebt in gutes Design.



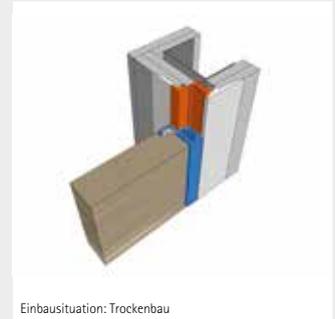
Einbausituation: Mauerwerk, reverse öffnend



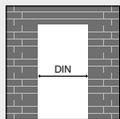
Einbausituation: Mauerwerk



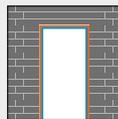
Einbausituation: Trockenbau, reverse öffnend



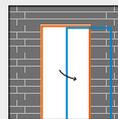
Einbausituation: Trockenbau



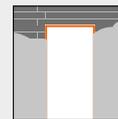
modulWERK 2.0 benötigt keine vergrößerten Wandöffnungen, verliert aber im Türblattaußenmaß 35 mm (somit auch für Renovierung einsetzbar)



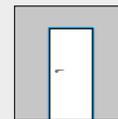
Unterzarge und Deckzarge sind im Lieferzustand miteinander verschraubt und werden zusammen montiert



Die Deckzarge wird zum Schutz vor Beschädigungen während der Bauphase entnommen



Die Unterzarge bietet die Schablone für den Verputzer / Maler



Türblatt und Deckzarge werden montiert, der Maler kann den Wandanschluss herstellen

Türblatt

Stärke	40 mm
Rahmen	Lack = 3 seitig MDF, unten Fichte / Furnier = umlaufend Fichte
Absperrung	3,5 mm
Falz	Gegenfalz 15 x 11 mm
Bänder / Oberfläche	Tectus 240 3d Edelstahl-Look
Einlage	Röhrenspanplatteneinlage RSP
Schloß	BB Flüsterschloß Kl. 3, Edelstahl Stulp mit Logo
Oberfläche Furnier	quer, Kanten längs (Lack naturplus)
Oberfläche lackiert	mehrschichtiger Lackaufbau
Verpackung	kartonverpackt
Rosettenbohrung	ohne
Türblattkante	leicht gefast

Zarge

Material	Aluminium Strangpressprofil EN AW-6060 T66
Spiegelbreite	18 mm
Ausführung	Bausatz zerlegt auf Gehrung
Schließblech	Edelstahlschließblech im Zargenfalz
Bandaufnahme	Zarge vorgerichtet für TE 240 3d
Dichtung	schwarz
Mindestwandstärke	100 mm
Oberfläche	eloxiert oder pulverbeschichtet
Verpackung	kartonverpackt

Unterzarge

Material	Aluminium Strangpressprofil EN AW-6060 T66
Ausführung	zerlegt auf Gehrung, Unterzarge an Deckzarge verschraubt
Oberfläche	Aluminium blank unbehandelt
Befestigung	Montageanker beigefügt

Maßtabelle

Bemaßung	Kürzel	Breite			
Nennmaß	NM	610 mm	735 mm	860 mm	985 mm
Rohbaumaß	RBM	635	760	885	1010
Türblattmaß	TBM	550	675	800	925
Türfalzmaß	TFM	520	645	770	895
Zargenfalzmaß	ZFM	556	681	806	931
Zargendurchgangsmaß	ZDM	526	651	776	901
Spiegelaußenmaß Öffnungsseite	SAMÖ	592	717	842	967
Spiegelaußenmaß Schließseite	SAMS	562	687	812	937
Untertzargenaußenmaß	UZAM	623	748	873	998

Höhe				
1985 mm	2110 mm	2235 mm	2360 mm	2485 mm
2010	2135	2260	2385	2510
1963	2088	2213	2338	2463
1948	2073	2198	2323	2448
1971	2096	2221	2346	2471
1956	2081	2206	2331	2456
1989	2114	2239	2364	2489
1974	2099	2224	2349	2474
2004	2129	2254	2379	2504

Produkthinweise



für DIN
Öffnung



Flüster-
schloß



Türblatt
40 mm



montage-
freundlich



auch
reverse
öffnend



Montage-
video



keine Rissbil-
dung da 2 tlg.
Zargensystem



wandbündig

